

Aktuelle Veranstaltungen und Surftipps

Aktuelle Veranstaltungen und Surftipps

mit freundlicher Unterstützung der PJG / FU Bayern

Aktuell Schulen in Bayern

Zusammenfassung der Informationen zu Unterrichtsbetrieb und Infektionsschutz an Bayerns Schulen sowie zu Beratungsmöglichkeiten. Darüber hinaus wird diese Seite fortwährend um Antworten auf „Häufig gestellte Fragen“ (FAQ) rund um das Coronavirus ergänzt. <https://www.km.bayern.de/eltern/meldung/7047/faq-zum-unterrichtsbetrieb-an-bayerns-schulen.html>

Podcast

mit Landesschülersprecher Joshua Grasmüller

Wie funktioniert Bildung in Corona-Zeiten und wie kann die Digitalisierung an Schulen in Zukunft gelingen?

Reinhören und mehr erfahren: <https://www.csu-landtag.de/podcast>

Aktionstage Netzpolitik und Demokratie

Kostenfreie **Online Veranstaltung: "Tech Feminismus- Wie geschlechtsneutral ist Big Data?" am 11.11.2020 um 19:30** von der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit.

Von der intelligenten Videokamera, die Frauen mit dunkleren Haaren für Männer hält, über die Rekrutierungssoftware, die männliche Bewerbungen bevorzugt, bis zur Suchmaschinenplattform, die Frauen keine Stellen für Führungspositionen zeigt, wenn sie nach Jobs suchen - die Liste der Beispiele, in der Software zu genderbasierten Ungerechtigkeiten führt, ist lang. Zugleich kann künstliche Intelligenz helfen, Diskriminierung mit Daten und Zahlen sichtbar zu machen. Das wirft einige grundlegende Fragen auf: Können wir Diskriminierung verdaten? Können komplexe Softwaresysteme Diskriminierungen korrigieren oder sind sie vielmehr ein Mittel, das neue Diskriminierungen fördert und geschlechterbezogene Ungleichheit verfestigt? Ist in Big Data veritas oder nur Verzerrung zu finden?

Diese Fragen werden diskutiert mit:

- Prof. Dr. Regina Ammicht Quinn, Internationales Zentrum für Ethik in den Wissenschaften (IZEW) der Universität Tübingen
- Dr. Aljoscha Burchardt, stellvertretender Sprecher des Deutschen Forschungszentrums für Künstliche Intelligenz (DFKI GmbH) und Mitglied der Enquete-Kommission "Künstliche

Intelligenz“ des Deutschen Bundestages

- Dr. Yves Jeanrenaud, Gastprofessor für Geschlechterforschung in MINT und Med an der Universität Ulm
- Elisa Lindinger, Mitbegründerin von Superr Lab und Mitglied der Open Knowledge Foundation

Die Veranstaltung wird von Lorena Jaume-Palasi moderiert, Gründerin von The Ethical Tech Company, Mitglied des Weisenrats zu Künstlicher Intelligenz und Datenpolitik der spanischen Regierung sowie Expertin der Cotec Foundation.

Die Veranstaltung wird pandemiebedingt online stattfinden. Nach Anmeldung werden Sie zeitnah zur Veranstaltung einen Link sowie Informationen zum Zutritt erhalten.

Anmelden können Sie sich unter: <https://eveeno.com/TECHFEMINISMUS>, weitere Informationen finden Sie

unter: <https://www.blz.bayern.de/veranstaltung/tech-feminismus-r-wie-geschlechtsneutral-ist-big-data.html>

Die Veranstaltung findet im Rahmen der bundesweiten Aktionstage Netzpolitik und Demokratie statt (www.netzpolitische-bildung.de <<http://www.netzpolitische-bildung.de>>).

Liveübertragung im Bundestag am 5.11.20 9:00 - 10:00 Uhr

Wer sich für das Thema Künstliche Intelligenz interessiert, sollte den Schlussbericht der Enquete-Kommission „Künstliche Intelligenz“ (Wie man sie künftig kontrollieren will) verfolgen.

https://www.bundestag.de/ausschuesse/weitere_gremien/enquete_ki

https://www.bundestag.de/ausschuesse/weitere_gremien/enquete_ki?url=L2Rva3VtZW50ZS90ZXh0YXJjaGl2LzIwMjAva3c0NS1kZS11bnF1ZXRRLWtvdW1pc3Npb24ta2ktODAyNDYw&mod=mod569768

Die Kommission arbeitete 2 Jahre daran. Was zu erwarten war: Schon jetzt zeichnet sich ab, dass die Parteien uneins sind, wie KI zu kontrollieren ist.

Virtueller Neumitgliederempfang

Gemeinsam mit unserer Vorsitzenden Ulrike Scharf, führte Generalsekretär Markus Blume durch ein buntes Programm. [Näheres im CSU-Direkt](#)

Bekämpfung Gewalt gegen Kinder

Aus dem Bundestag

[Entwurf eines Gesetzes zur Bekämpfung sexualisierter Gewalt gegen Kinder](#) (PDF | 1 MB)

Drucksache Nr.: **19/23707** vom **27.10.2020**, veröffentlicht am **27.10.2020**

<https://dserver.bundestag.de/btd/19/237/1923707.pdf>

Antworten der Bundesregierung auf kleine Anfragen aus dem Parlament

[Vernachlässigung, schwere körperliche und sexuelle Gewalt gegen Kinder und Jugendliche in Deutschland](#) (PDF | 8 MB) Drucksache Nr.: **19/23505** vom **19.10.2020**, veröffentlicht am **26.10.2020**

Migration und Sexualdelinquenz

Ein Beitrag von Kölbel in der „Neuen Kriminalpolitik“, Heft 3, 2020, bietet eine eingehende Aufbereitung der vorliegenden kriminalstatistischen Daten. Die wesentlichen Ergebnisse: Es gibt einen Zuwachs an Sexualdelikten nach 2015/16, der zu erheblichen Teilen durch Migranten verursacht wurde, seit 2015/16 nach Deutschland gekommen sind. Diese „neuen Zuwanderer“ sind aber nicht mehr belastet als der schon vor 2015/16 in Deutschland ansässige nichtdeutsche Teil der Bevölkerung. Dies betrifft aber nur eine sehr kleine Teilgruppe der Migranten. Die Mehrbelastungsgründe sind primär in der (für alle Zuwanderer ähnlichen) Zuwanderungssituation (und nicht in individuellen Kriterien wie Religion, Ethnie etc.) zu suchen

Quelle: <https://www.nomos-elibrary.de/10.5771/0934-9200-2020-3-321/migration-und-amtlich-erfasst-e-sexualdelinquenz-eine-kriminologische-forschungsnotiz-jahrgang-32-2020-heft-3>

Verschiedenes

Wo stehen wir 30 Jahre nach der Wiedervereinigung? 30 Jahre Deutsche Einheit: Welche Bedeutung hatte Michail Gorbatschow? Und was zeigen Archivfotos der Stasi aus dem Jahr 1989? Diesen und weiteren Fragen geht die neue Ausgabe des Magazins "Einsichten und Perspektiven" nach.

<https://www.km.bayern.de/eltern/meldung/7097/wo-stehen-wir-30-jahre-nach-der-wiedervereinigung.html>